

Nicht verpassen im Juni!

Gier und Bescheidenheit

Ein Projekt des Ensembles

Premiere 12. Juni

Mord im Alltag von Uwe Mengel

Das interaktive Außenprojekt auf der Marktstraße

Cheers for Fears

17.-21. Juni

16.-20. Juni

Festival der Studierenden der Szenischen Künste aus NRW

SchülerTheatertage

01.-03. Juni

Vom Klassenraum auf die große Bühne

Tickets unter
www.theater-oberhausen.de
und 0208/8578-184

theater oberhausen

theater.oberhausen

juni 2015



© Thomas Schweigert

Schülertheatertage 2015

01 Mo	Romeo & Julia 2.0 Eröffnung der Schülertheatertage Nach William Shakespeare, Hauptschule Alstaden 11.00 Uhr Großes Haus	Eintritt frei!
	Kill (B)ill – Nicht der Besuch der alten Dame Eigenproduktion, Gesamtschule Weiherheide 19.30 Uhr Großes Haus	4,00 €
	Ein Sommernachtstraum William Shakespeare, Lise-Meitner-Gesamtschule Duisburg 18.00 Uhr Malersaal	4,00 €
02 Di	Die Liebe zu den drei Orangen Sergei Prokofjew, Bertha-von-Suttner-Gymnasium 19.30 Uhr Großes Haus	4,00 €
	Dreamtown Eigenproduktion, Schülertheater-AG TheaterPuls 21.00 Uhr Großes Haus	Geschlossene Veranstaltung
	Hey du! - Brennpunkt Schmachtendorf Eigenproduktion, Heinrich-Böll-Gesamtschule 18.00 Uhr Malersaal	4,00 €
03 Mi	Die Physiker Friedrich Dürrenmatt, Heinrich-Heine-Gymnasium 19.30 Uhr Großes Haus	4,00 €
	Faust 2000 Jürgen Heimansberg, Elsa-Brändström-Gymnasium 18.00 Uhr Malersaal	4,00 €
05 Fr	Atmen Duncan Macmillan 19.30-21.10 Uhr Malersaal	5,00/14,00 €
06 Sa	Eine Sommernacht David Greig / Gordon McIntyre 20.00-21.40 Uhr b.a.r	5,00/12,00 €
	Das Theater Oberhausen ist mit Räuberhände von Finn-Ole Heinrich zu Gast beim Unruhr-Festival	
07 So	Nowhere Men Uraufführung / Zum letzten Mal! Otto Beatus 18.00-20.15 Uhr Großes Haus	5,00/8,00 €
	Sweat Shop Uraufführung geheimagentur 18.00-20.00 Uhr Malersaal	5,00/14,00 €
10 Mi	Schneewittchen Guido Niemann / Thomas Cöhnen / Sebastian Benthien 19.30 Uhr Großes Haus	Gastspiel Liebfrauenschule Geldern, Musical-AG 8,00/10,00 €
12 Fr	Something's Got a Hold On Me Der Rock-Pop-Soul-Abend der Folkwang Universität der Künste 19.30 Uhr Großes Haus	5,00/16,00 €
	Gier und Bescheidenheit Premiere Gemeinschaftsproduktion von Anja Schweitzer, Elisabeth Kopp, Anna Polke, Susanne Burkhard und Peter Waros 19.30 Uhr Malersaal	MPR-Abo 5,00/18,00 €
12 Fr	Wasser Premiere Ein interaktives Jugendprojekt von Wheels 19.00 Uhr Heinrich-Heine-Gymnasium, Lohstr. 29 Weitere Vorstellungen am 13./14./23./24. Juni 2015	
13 Sa	Der nackte Wahnsinn Michael Frayn 19.30 Uhr Großes Haus	5,00/11,00-22,50 €
14 So	Die Schutzbefohlenen Elfriede Jelinek 18.00-19.15 Uhr Großes Haus	5,00/8,00 €
	Jimi Hendrix – Are You Experienced? Uraufführung Von und mit Jürgen Sarkiss 18.00-19.15 Uhr Malersaal	5,00/14,00 €
16 Di	Mord im Alltag Premiere Uwe Mengel Außenprojekt in der Marktstraße 127 ab 18.00-20.00 Uhr	5,00 €
	Matthias Reuter: Bier- und Leseabend 20.00 Uhr b.a.r	Eintritt frei!

Mi 17. - so 21. **Cheers for Fears** Festival der Studierenden der Szenischen Künste aus NRW

17 Mi	Mord im Alltag Uwe Mengel Außenprojekt in der Marktstraße 127 ab 18.00-20.00 Uhr	5,00 €
18 Do	Mord im Alltag Uwe Mengel Außenprojekt in der Marktstraße 127 ab 18.00-20.00 Uhr	5,00 €
19 Fr	Mord im Alltag Uwe Mengel Außenprojekt in der Marktstraße 127 ab 18.00-20.00 Uhr	5,00 €
20 Sa	Mord im Alltag Zum letzten Mal! Uwe Mengel Außenprojekt in der Marktstraße 127 ab 18.00-20.00 Uhr	5,00 €
	Gier und Bescheidenheit Gemeinschaftsproduktion von Anja Schweitzer, Elisabeth Kopp, Anna Polke, Susanne Burkhard und Peter Waros 19.30 Uhr Malersaal	5,00/14,00 €
21 So	Die Orestie Uraufführung Simon Stone nach Aischylos 18.00-20.00 Uhr Großes Haus	5,00/8,00 €
	Flüchtlingsgespräche Gastspiel Bertolt Brecht / mit Andreas Weißert und Jürgen Mikol 18.00 Uhr Malersaal	5,00/14,00 €
23 Di	Die Schöne und das Biest Deutschsprachige Erstaufführung Lucy Kirkwood & Katie Mitchell 11.00-12.45 Uhr Großes Haus	5,00/8,00 €
	Ganz schön bestig Eine Jugendproduktion des Programms „Kultur macht stark“. 18.00 Uhr Malersaal	Eintritt frei!
	Eine Sommernacht David Greig / Gordon McIntyre 20.00-21.30 Uhr b.a.r	5,00/12,00 €
24 Mi	So viel Zeit Uraufführung Frank Goosen Letzte Vorführung der Spielzeit 14/15 19.30-22.15 Uhr Großes Haus	5,00/11,00-22,50 €

gib 8 An diesen Tagen zahlen Sie auf allen Plätzen € 8,00

WDR 3 Kulturpartner des Theaters Oberhausen

Theater Oberhausen
Will-Quadflieg-Platz 1
46045 Oberhausen
Telefon: 0208/85 78-184
Telefax: 0208/800 703
besucherbuero@theater-oberhausen.de

Intendant Peter Carp
Redaktion Tim Lucas und Dramaturgie
Design Benning, Gluth & Partner, bgp.de
Druck Walter Perspektiven

Kassenzeiten
Telefonische Bestellung möglich unter 0208/8578-184
Mo. 12.00 - 18.30 Uhr / Di.-Fr. 10.00 - 18.30 Uhr /
Sa. 10.00 - 13.00 Uhr (u. jeweils 1 Std. vor der Vorstellung)
Bei allen GTS eventim Vorverkaufsstellen sowie
NRZ und WAZ Ticket-Shops.

www.theater-oberhausen.de

gefördert vom
Ministerium für Familie, Kinder,
Jugend, Kultur und Sport
des Landes Nordrhein-Westfalen



Premieren

Gier und Bescheidenheit

Ein Projekt des Ensembles

Was haben Gier und Bescheidenheit miteinander zu tun? Und: Was könnte das UND zwischen diesen beiden Eigenschaften bedeuten? Widersprechen sie einander nicht? Ist die eine nicht ein verdammenswertes furchtbares Laster? Ist die andere nicht eine zuhöchst erstrebenswerte Tugend? Mitglieder des Theater Oberhausen erkunden im Malersaal auf spielende und erzählende Weise, was sich hinter dem rastlosen „Mehr! Mehr! Mehr!“ und dem vermeintlich stilleren „Ach, nein danke, muss ja nicht sein“ verbergen kann. Was will man überhaupt? Wonach kann man alles gierig sein? Und warum ist man danach gierig? Weil man es nicht bekommt? Weil man nie genug davon bekommen kann? Und was könnte uns dazu veranlassen, bescheiden zu sein? Warum sollte man auf etwas verzichten wollen? Will man es nicht mehr? Merkt man, dass es falsch war, es jemals gewollt zu haben? Wäre das etwa Bescheidenheit?

Von und mit Susanne Burkhard, Elisabeth Kopp, Anna Polke, Anja Schweitzer / Peter Waros

Bühne Maria Eberhardt **Kostüme** Joana Ganser **Dramaturgische Betreuung** Tilman Raabke

Premiere am 12. Juni 2015 im Malersaal

Weitere Vorstellung am 20. Juni 2015

Außenprojekt

Mord im Alltag

Eine interaktive Performance von Uwe Mengel

Im Schaufenster eines Ladengeschäftes in der Oberhausener Marktstraße liegt eine Leiche in ihrem Blut. Wenn Sie wissen wollen, was passiert ist und wie es zu dem Mord kam, sollten Sie den Laden betreten. Dort warten Angehörige und Freunde des Mordopfers auf Sie – darunter der Mörder. Befragen Sie ihn und die Anderen ...! Der in Berlin und New York lebende Uwe Mengel realisiert mit **Mord im Alltag** zum ersten Mal in Oberhausen eine Performance, die bereits in New York, Melbourne, Zürich und Berlin zu sehen war. Die Performance kann zwischen 18 und 20 Uhr durchgehend besucht werden. Es gibt keine feste Anfangs- oder Endzeit, jeder Besucher kann selbst entscheiden, wie lange er bleiben möchte.

Konzeption, Text und Regie Uwe Mengel **Kostüme** Joana Ganser **Produktionsleitung** Simone Kranz **Mit** Susanne Burkhard, Angela Falkenhan, Johanna Schlenk / Henry Meyer, Moritz Peschke

Premiere am 16. Juni 2015, im Ladenlokal Marktstraße 127

Weitere Vorstellungen am 17./18./19./20. Juni 2015

Extras

Gastspiel

Flüchtlingsgespräche

von Bertolt Brecht mit Andreas Weißert und Jürgen Mikol

Die **Flüchtlingsgespräche** entstanden in Svendborg, in Brechts dänischem Exil Ende der 1930er Jahre. Brecht lässt den Arbeiter Kalle und den Physiker Ziffel in einem Bahnrestaurants in Helsinki aufeinandertreffen: Politische Ansichten, private Geschichten der Figuren verweisen verschlüsselt auf Biographisches des Autors. Brecht brachte in den 18 Unterhaltungen zwischen Kalle und Ziffel Gespräche auf Papier, deren er im Exil selbst so bedürftig war. Brecht führte sie mit sich selbst – aufgeteilt auf die beiden politischen Flüchtlinge Kalle und Ziffel. Mit Lakonie und Witz mäandern ihre Gespräche zwischen Tugend, Pornographie, Schule, Erziehung, die falschen Verhältnisse, Demokratie und Sozialismus – immer auf der gedanklichen Suche nach einem Land, das sie aushalten würden und das sie aushalten würde.

Mit Andreas Weißert und Jürgen Mikol

Vorstellung am 21. Juni 2015 im Malersaal

Wasser

Wheels

Ein interaktives Jugendprojekt der Berliner Theatergruppe **Wheels** in Kooperation mit dem Heinrich-Heine-Gymnasium und dem Elsa-Brändström-Gymnasium Oberhausen sowie dem Friedrich-Albert-Lange-Berufskolleg Duisburg, der Städtischen Musikschule, der Jugendkunstschule und dem Theater Oberhausen.

Ohne Wasser können wir nicht leben. Und doch verschwenden und verschmutzen wir täglich Wasser, ohne darüber nachzudenken. In einem Planspiel quer durch die Räume des Heinrich-Heine-Gymnasiums installiert **Wheels** ein Science Fiction Szenarium: Wir befinden uns im Jahre 2115. Wasser ist Mangelware geworden. In kleinen Gruppen bewegen sich die Zuschauer mit ihren Avataren durch die Zukunft, in der es darum geht, den gewaltsamen Tod des mächtigsten Mannes der Welt aufzuklären: des Ministers für Wasser-Angelegenheiten.

Projektkoordination/Regie/Theaterpädagogik Britta Bayerl, Nina Hensel, Konstantin Buchholz

Musikalische Leitung/Komposition Jonas Flemmerer **Orchesterleitung** Ina Terhaar

Ausstattung Lisa Buchholz, Robert Kraatz **Technische Leitung** Florian Fink

Bühne, Kostüm, Maske und Mediengestaltung Schülerinnen und Schüler des Friedrich-Albert-Lange-Berufskollegs Duisburg **Musik** Orchester der Städtischen Musikschule Oberhausen.

Mit Schülerinnen und Schülern des Heinrich-Heine-Gymnasiums und des Elsa-Brändström-Gymnasiums Oberhausen sowie jugendlichen Asylbewerbern.

Premiere am 12. Juni 2015 um 19 Uhr im Heinrich-Heine-Gymnasium, Lohstr. 29, 46047 Oberhausen

Weitere Vorstellungen am 13./14./23./24. Juni 2015

Something's Got a Hold On Me

Der Rock-Pop-Soul-Abend der Musical- und Jazzstudierenden der Folkwang Universität der Künste.

Langsam wird es eine schöne Tradition: Kurz vor den Theater- bzw. Semesterferien gastieren im Theater Oberhausen die Musical- und Jazz-Studierenden der Folkwang Universität der Künste mit einer heißen Show voller Energie und Leidenschaft. Unter der Leitung von Jürgen Grimm und Gil Mehmert erklingen bekannte und unbekannte Songs in einer Bandbreite von Jazz und Soul über Rock und Pop bis zu Swing und Chanson.

Konzert am 12. Juni 2015

Ganz schön biestig

Ein theaterpädagogisches Kooperationsprojekt mit dem Christlichen Verein junger Menschen (CVJM) Oberhausen, dem theatervolk – Institut für Theaterpädagogik Duisburg und dem Theater Oberhausen.

Seit Anfang dieses Jahres proben Kinder und Jugendliche unter professioneller Leitung in der offenen Jugendeinrichtung CEVI vom CVJM an einer eigenen Produktion mit in **Die Schöne und das Biest** angebotenen Themen wie z.B. Liebe, Schönheitsideale, Freundschaft. Ihre Ergebnisse präsentieren sie im Theater Oberhausen.

Regie Barbara Grubenbecher **Tanz und Gesang** Annika Firley **Bühnenkampf** Oliver Kotzem

Mitarbeit Marieke Schmale **Mit** Ali Efe Türk, Meriam Efe Türk, Emely Hartmann, Gina Marie Bühl, Regina Kerstan, David Bremer, Vanessa Ibraimovic, Leonie Lösing

Vorstellung am 23. Juni 2015

Cheers for Fears

Festival 2015

Kunst- und Theaterstudierende aus NRW im Theater Oberhausen

Was beschäftigt die Theater- und Kunstschaffenden von morgen? Wie stellen sie sich ein zukünftiges Theater vor? Welche künstlerischen Formen beherrschen ihr Interesse? Beim **Cheers for Fears Festival 2015** treffen NRW-Studierende aus den Studiengängen Bühnenbild, Komposition, Mediale Künste, Physical Theatre, Regie, Szenische Forschung, Szenographie, Tanz und Tanzvermittlung sowie Theaterwissenschaft in Oberhausen aufeinander. Neben Workshops, Diskussionsrunden und Werkstattpräsentationen findet an zwei Tagen ein öffentlicher Aufführungsmarathon statt. Hier präsentieren die Studierenden ihre an den Hochschulen erarbeiteten szenischen Projekte: Vom klassischen Sprechtheater über Tanz- und Musiktheater bis hin zu neuen Formen des Physical Theatre, Installationen und Performances ist alles dabei. Das zeitgleich im Ringlokschuppen Ruhr stattfindende **Impulse Theater Festival 2015** und **Cheers for Fears** laden ein zu gegenseitigen Aufführungsbesuchen und Künstlergesprächen. – Eine einmalige Gelegenheit, aktuellen Tendenzen in den darstellenden Künsten nachzuspüren und leidenschaftliche Experimente zu erleben.

Cheers for Fears 2015 ist eine Initiative von Studierenden und Lehrenden der szenischen Künste aus NRW in Kooperation mit dem Theater Oberhausen und dem Ringlokschuppen Ruhr. **Cheers for Fears 2015** wird gefördert von der Kunststiftung NRW sowie dem Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen.

17.- 21. Juni 2015 Theater Oberhausen – Öffentliche Präsentationen am 17. & 19. Juni 2015

westwest

Vom 11. bis 20. Juni lädt das **Impulse Theater Festival**, die wichtigste Plattform der deutschsprachigen freien Szene, herausragende künstlerische Arbeiten ein und initiiert drei Projekte internationaler Künstler in Köln, Düsseldorf und Mülheim, die das Theater als politischen Ort des Ausprobierens verstehen. Zum ersten Mal in seiner Geschichte konzentriert sich **Impulse** zu seinem 25. Geburtstag auf eine Stadt: Der Ringlokschuppen Ruhr in Mülheim wird für zehn Tage zum Zentrum des freien Theaters. www.ringlokschuppen.de

Theaterpädagogik

Schülertheatertage

8 Theaterstücke auf 2 Bühnen, plus 1 Theaterprobenbesuch und 1 Workshoppräsentation mit 130 SchülerInnen in 3 Tagen einschließlich 8 Nachgesprächen, 12 Workshops und 1 Abschlussparty. Noch Fragen? Dann schaut vom 01.-03. Juni 2015 vorbei.

Schneewittchen

„Die Musical-AG der Liebfrauenschule feierte am Samstag die Premiere ihres neuen Stücks. Die Schüler brillierten nicht nur mit Schauspiel und Gesang, sondern auch mit sehr ausgefallenen Kostümiden.“ (Bianca Mokwa, Rheinische Post, 17. März 2015)

b.a.r

Der Bier- und Leseabend mit Matthias Reuter und Gästen

Fünf Tage vor dem offiziellen Sommeranfang ist bei Matthias Reuters **Bier- und Leseabend** die Stimmung schon beschwingt wie am Baggersee mit Kabarett, Geschichten, Songs und Musik. Dieses Mal übrigens mit einem satirischen Lesegast der absoluten Extraklasse: der mehrfache National-Slam-Gewinner Volker Strübing widmet sich bedrohten Tierarten und ihrer korrekten Zubereitung, berichtet aus Verschwörungstheorie und -praxis und verhandelt die Relativitätstheorie der Liebe. Es ist also im Grunde für jeden was dabei.

Vorstellung am 16. Juni 2015, der Eintritt ist frei, ein Hut geht rum.

ebertbad

DER KLEINKUNSTTEMPEL IM RUHRGEBIET

Programm Juni

03.06. Herbert Knebel – Saalbau, Bottrop
04.-07.06. Männerabend 10.06. Suchtpotenzial
11.06. Markus Krebs 12.06. Ulla Meinecke 13.06. Dave Davis 14.06. MGv Ossian Chormatinee
14.06. Ingo Appelt 15.06. Luke Mockridge
16.06. Puffpaffs Badeanstalt 17.06. Poetry Slam
18.-19.06. Jochen Malmsheimer und Uwe Rössler
20.06. Wein, Weib und Gesang 21.06. Klassikmatinee 21.06. Salonorchester Oberhausen 26.06. Hagen Rether – Rheinhausenhalle, Duisburg

www.ebertbad.de

vollmergruppe
dienstleistung



Wenn es mal personell eng wird, verlasse ich mich auf die Experten der Vollmergruppe. Sie stellen mir erfahrene, qualifizierte und zuverlässige Fachpersonal – auch für spezifische Arbeitsplätze – zur Verfügung. Wann und wie lange, bestimme ich. So sorgt die Vollmergruppe dafür, dass alle Prozesse reibungslos weitergehen.

Die Vollmergruppe – genau mein Dienstleister!

[24/7] 0208 588 577
Offen für Ihre Aufgaben

Neckarstraße 22-24 · 45478 Mülheim an der Ruhr
www.vollmergruppe.de